

Ressort: Politik

SPD will Kennzeichnungspflicht für Pelze verschärfen

Berlin, 09.03.2015, 10:17 Uhr

GDN - Angesichts eines boomenden Marktes sollen Verbraucher künftig besser darüber informiert werden, ob sie Echt- oder Kunstpelz kaufen: Wie die "Saarbrücker Zeitung" (Montag) berichtet, will die SPD die Kennzeichnungspflicht für Pelze an Jacken oder Mützen verschärfen. "Uns geht es darum, dass die Menschen wissen, was sie kaufen", sagte der für die Bundestagsfraktion zuständige Berichterstatter Johann Saathoff der Zeitung.

Die meisten Verbraucher würden nach wie vor aus Tierschutzgründen echte Pelze meiden wollen. Es dürfe aber nicht sein, "dass demjenigen, der eigentlich darauf verzichten will, Pelz oder andere tierische Bestandteile untergejubelt werden". Bisher müssen tierische Materialien wie Echtpelz am Produkt mit dem Satz "enthält nicht-textile Bestandteile tierischen Ursprungs" gekennzeichnet werden. Die Bezeichnung ist nach Ansicht der SPD aber verwirrend und schwammig, so dass den wenigsten Verbrauchern klar sei, dass dies Echtpelz bedeuten könne. "Wir wollen eine klare, eindeutige Kennzeichnung", so Saathoff. Erste Gespräche dazu habe es mit der Union bereits gegeben.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-51053/spd-will-kennzeichnungspflicht-fuer-pelze-verschaerfen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619